



### Grüß Gott!

Wir gehen in die Karwoche, in das Leiden und Sterben Jesu. Die Bibel erzählt, dass seine Jünger beim Letzten Abendmahl wortreich versprochen haben, für Jesus ihr Leben zu wagen. Dann geht der Weg in die Nacht des Ölbergs. Jesus hat Todesangst, er hofft auf den Beistand seiner Freunde. Aber sie schlafen oder sind mit sich selbst beschäftigt. Jesus bleibt einsam. Als der Verräter und eine Handvoll rauer Knechte Jesus festnehmen, ist keiner mehr da. „Da verließen ihn alle Jünger und flohen“ (Mt 26,56), heißt es lapidar.

Mein Befinden als Pfarrer von Bildstein ist keineswegs mit dem Schicksal Jesu vergleichbar. In mir ist aber doch eine tiefe Traurigkeit und Einsamkeit, die wie ein Nebel auf meiner Seele liegt und mich irgendwie zu lähmen droht. Es ist kräfteraubend, sich täglich für eine Gemeinschaft einzusetzen, die nur wenige interessiert. Es ist ermüdend, für einen Pfarrgemeinderat zu werben, wenn alle denken, andere sollen es tun. Ich glaube nicht, dass ich persönlich der Grund bin, dass kein PGR zustande kommt. Ich suche eher die Gründe in der Zerrissenheit, welche der Renovierungsstreit zurückgelassen hat, oder in dem mangelnden Mut, öffentlich etwas für die Kirche zu tun und Mitverantwortung zu tragen. Ich denke schon, dass viele eine „lebendige“ Pfarrgemeinde wollen, aber wer soll das machen? Das letzte Konzil (1962-65) betont ausdrücklich, dass die gläubige Gemeinde selbst Subjekt der Pastoral ist und nicht am Gängelband des Pfarrers sein soll. Deshalb braucht sie ein gewähltes Gremium, welches Weg und Zukunft einer Pfarre mitbestimmt, nämlich im Hören auf das Wort Gottes und auf die Menschen. Es braucht Christen, die wie Leuchttürme sind und die Freude der Christusfreundschaft an andere weitergeben.

Der Glaube lebt von Gemeinschaft, braucht die Gemeinschaft. Auch ich als Pfarrer, der oft „einsam“ vorn am Altar steht, brauche Halt, Zuspruch, Rat und Unterstützung. Vielfach habe ich sie auch, sonst könnte ich gar nicht mehr. Aber das Gefühl, dass die Pfarrgemeinde hinter mir steht, fehlt mir. Es ist wie ein Karfreitag, den Jesus durchleiden musste. Dann kam Ostern. Diesen österlichen Lichtstrahl der Hoffnung habe ich nicht verloren. Mit euch will ich Ostern feiern!

Pfarrer Paul Burtscher



Dom St. Peter, Osnabrück



Dom St. Peter, Osnabrück

**Gottesdienstordnung**

vom 09.04. – 23.04.2017

**SO 09.04. Palmsonntag**



- 10:00 Palmweihe bei der Schule
- 10:15 Eucharistiefeier (Kultursaal) Jahrtag Sinz Antonia und Siegfried

DI 11.04. 08:00 Messfeier (Pfarrhaus) Rosenkranz

DO 13.04. *Gründonnerstag*  
19:30 Abendmahlfeier (Pfarrsaal)

FR 14.04. *Karfreitag*  
15:00 Feier des Todes Jesu (Pfarrsaal)

SA 15.04. *Karsamstag*  
15:00 Osterspessensegnung (Pfarrsaal)  
20:30 Auferstehungsfeier in Schwarzach

**SO 16.04. Ostersonntag**



- 10:15 Eucharistiefeier (Pfarrsaal)

**MO 17.04. Ostermontag**

- 10:15 Eucharistiefeier (Pfarrsaal) mit musikalischer Gestaltung durch Mitglieder des Bildsteiner Chors

DI 18.04. 08:00 Messfeier (Pfarrhaus) Rosenkranz

DO 20.04. 08:00 Messfeier (Pfarrhaus)

SA 22.04. 08:00 Messfeier (Pfarrhaus)

**SO 23.04. 2. Sonntag der Osterzeit Weißer Sonntag**



- 10:15 Eucharistiefeier (Pfarrsaal) Jahrtag Böhrler Adolf, Agnes und Karl

**Sein Kreuz tragen**

*Eine Legende berichtet: Die Menschen waren mit ihren Kreuzen unterwegs. Sie mühten sich ab mit ihrer schweren Last. Doch einem war sein Kreuz zu lang. Kurzerhand sägte er ein gutes Stück ab. Nach langer Pilgerschaft kamen alle an einen Abgrund. Keine Brücke führte in das Land, das ewige Freude und Gottes sichtbare Nähe versprach. Alle legten nach kurzem Zögern ihre Kreuze über den Abgrund. Und siehe: Sie passten gerade. Der aber sein Kreuz abgesägt hatte, um es leichter zu haben, stand nun betroffen und verzweifelt.*

W. Hoffsummer

Auferstehung, Detail aus dem Passionsaltar (1480), von Rueland Frūauf d.A., Foto: picture alliance/Presse-Bild-Poss/Oscar Poss



**Die gewaltige Kraft von Ostern heißt: Liebe.**

**Informationen und Termine**

**ACHTUNG: Baustellenbesichtigung – Wallfahrtskirche Bildstein** am Palmsonntag, 9.4., ab 11.00 Uhr in der Kirche.

**Beichtgelegenheiten in der Karwoche**

Es sind Angebote in Schwarzach: Mittwoch, 12.4., 18.00-18.30 Uhr, Gründonnerstag, 13.4., 18.00-18.30 Uhr. Wer ein Gespräch mit Pfr. Paul wünscht, möge ihn persönlich kontaktieren.

**Hinweis auf die ORF-Sendung „Feierabend“ am Karfreitag**

Am Freitag, 14.4. (ORF 2, ca. 19.50 Uhr), wird die Sendung „Feierabend“ ausgestrahlt. Diesmal handelt sie von unserem Pfarrer und seiner Familie, von seinen Gedanken zu den Themen um Leiden, Sterben und Auferstehen. Die Filmsequenz wurde zum Teil in Bildstein gedreht.

**Auferstehungsfeier in Schwarzach**

Die Osternachtsfeier findet (nur) in Schwarzach statt: Beginn 20.30 Uhr. Der Festgottesdienst am Sonntag ist in Bildstein um 10.15 Uhr.

**Info-Abend Landestheater**

Am Mittwoch, 19.4., um 19.30 Uhr im Kultursaal, wird die Bevölkerung zum bevorstehenden Landestheater in Bildstein informiert.

**Die Feier der Erstkommunion**

ist am Sonntag, 30.4., um 9.30 Uhr in der Kapelle Oberbildstein. Der „Pfarrsaalgottesdienst“ entfällt.

**Diözesane Wallfahrt nach Einsiedeln**

Am Samstag, 6.5., findet die landesweite Wallfahrt statt. Wer mitfahren möchte, kann sich im Pfarrbüro anmelden (T: 58367) oder direkt bei Bischof-Reisen in Wolfurt. Abfahrt ist um 6.40 Uhr in Schwarzach.

**Kirchenrechnung: Jahresabschluss 2016**

Der Rechnungsabschluss der Kirchenrechnung 2016 ist vom Pfarrkirchenrat geprüft und bestätigt worden und liegt nun zur Einsicht im Pfarrhaus auf. Zu Bürozeiten stehen wir gerne Rede und Antwort.

**Impressum**

Pfarramt Maria Bildstein, Dorf 84  
T: 05572/58367  
T (Pfarrer): 0676/832408137

[www.maria-bildstein.at](http://www.maria-bildstein.at)

pfarramt@maria-bildstein.at

Bürozeiten: MO – FR 9:00 – 11:00 h

